

100% SOLID**Fußboden-Hartwachsöl**

Artikel: Nr.1055

Fußboden

Für Dielen und sonstige hölzerne Oberflächen, die dem hohen Verschleiß unterliegen. Ein Produkt mit 100% Trockenrückstand, ohne Wasser und Lösungsmittel. Garantiert besondere Ästhetik und besonders zuverlässiger Schutz.

PLATZ IM SORTIMENT ÖLIA NATURFARBEN: Diese Zubereitung ähnelt sich dem Produkt «Lappen-Wachsöl für Holz» Nr.1030, aber hier gibt es in der Zusammensetzung außer vom Bienenwachs noch Carnaubawachs, das aus der Palme Carnuba gewonnen wird, und das unter anderen natürlichen Wachsen bekanntlich am härtesten ist. Darüber hinaus enthält das Produkt Nr. 1055 harte pflanzliche Harzen und eingekochte hochfeste Pflanzen-Öle, was die Bildung einer verfestigten strapazierfähigen Oberfläche garantiert. Zum Unterschied vom Produkt «Klarlack-Hartöl für Fußboden» Nr.1050 verfügt die Zubereitung Nr. 1055 über einen seidenartigen Glanz, der zwar weniger strahlend, aber immer noch sehr angenehm ist. Der Anstrich ist mehr verschleißfest im Vergleich mit dem Produkt «Fußbodenöl» Nr.1060. Da in der Zubereitung verschiedene Wachse enthält fühlt sich die so bearbeitete Oberfläche sehr angenehm an. **Es ist die Auspolierung „nass auf nass“ erforderlich.**

BESCHREIBUNG: Das Produkt ermöglicht es, ausgezeichneten Schutz und hervorragende Verfestigung des Holzes zu erzielen, wobei der Holzoberfläche eine edle Optik verleiht wird. Es wird ein antistatischer, schmutz- und wasserabweisender, atmender, sich sehr angenehmühlender Anstrich mit erhöhter Verschleiß-Festigkeit gebildet. Die Zubereitung dringt bedeutend in die Deckschicht ein, wobei eine Menge trotzdem teilweise auf der Holzoberfläche bleibt. Die Holzporen bleiben offen, ohne das Atmen des Holzes zu verhindern. Das Produkt wird verwendet, um auf unbearbeiteter Holzoberfläche den Anstrich zu bilden; beim Abfärben kann die bearbeitete Holzoberfläche dazu noch getönt werden. Das Produkt ist für Dielen mit einer hohen Abnutzungsbelastung gut geeignet. Die Holzoberfläche wird veredelt und aufgefrischt, wobei sich natürliche Maserung und Färbung des Holzes vertieft. Da die Zubereitung kein Wasser und Lösungsmittel enthält, wird sie sehr spärlich verbraucht. Antistatische Eigenschaften des Anstrichs verhindern das Absetzen von Staub auf die bearbeiteten Flächen. Der Anstrich ist für Reparaturen gut geeignet und lässt sich sehr einfach wiederherstellen.

BESTIMMUNG: Für Räume mit mäßiger Feuchtigkeit. Für Dielen und Möbeln aus Holz im Innenbereich, für alle Holzoberflächen – außer von Tischplatten –, die einem hohen Verschleiß ausgesetzt werden. Der Auftrag erfolgt auf das unbearbeitete Holz. Das Produkt ist für Kork-Oberflächen gut geeignet. Für Bearbeitung von Oberflächen, die bereits mit kunststoffhaltigen Lacken, Farben und Imprägnierungen veredelt sind, passt das Produkt **nicht**, weil zunächst der Altanstrich entfernt werden muss.

GLANZ: Seidenartiger Mattglanz (nach einer leichten Polierung).

FARBE: Blasse strohartige Naturfarbe Im Laufe mehrerer Monate erhält das damit bearbeitete Holz einen angenehm gepflegten Honigton. Diese Zubereitung kann mit Trockenpigmenten angefärbt werden.

VOLLZUSAMMENSETZUNG: Wärmepolymerisiertes Gemisch aus Leinöl und Holzöl; eingekochtes Leinöl-Rizinenöl-Holzöl-Gemisch unter Zusatz der Koniferenharzen, Glycerin und Fettsäure aus pflanzlichen Quellen; wärmepolymerisiertes Rizinenöl, Carnaubawachs;

Beschleuniger der Trocknung (Trockner) auf Basis von Kobalt (weniger als 0,01%) und Mangan (weniger als 0,01%).

Kunststoffgehalt: In dieser Zubereitung gibt es nur zwei Kunststoffe, die als Trockner (Sikkative) auf Mangan- und Kobaltbasis wirken. Keine Konservierungsmittel, Sikkative auf Blei- oder Barium-Basis keine anderen gefährlichen Schwermetalle und sonstige Kunststoffe in der Zusammensetzung vorhanden.

LÖSEMITTEL: nicht anwendbar Sollte die Zubereitung dick werden, so unterliegt sie einem gründlichen Aufrühren. Beim Bedarf kann sie in einem Behälter mit heißem Wasser ein wenig angewärmt werden, aber verwenden Sie dafür keine Heizgeräte oder Gasbrenner!

TROCKENSUBSTANZ: 100% nur natürliche Wachse, Öle und Harze.

LAGERUNG: Bitte kühl und trocken in dicht verschlossener Gebinde bei Temperatur mind. +5°C und möglichst nicht höher als +35°C lagern. Nach Einfrieren gründlich aufrühren, wonach sich die Konsistenz und Eigenschaften vollständig wiederherstellt wird; um diesen Vorgang zu beschleunigen, kann die Gebinde mit dem rührenden Produkt mit heißem Wasser angewärmt werden.

HALTBARKEIT: In der verschlossenen Original-Gebinde ca. 12 Monate haltbar.

GEBINDE: 0,5; 1; 2,5 und 10 L.

GEFAHRENKLASSE: nicht anwendbar

DICHTE: 0,92-0,95 g/ccm

VISKOSITÄT: Thixotrope Zubereitung

ENTZÜNDUNGSTEMPERATUR: Nicht einsetzbar bei mehr als 200°C

VERBRAUCHSMENGE: 25-40 qm pro 1 L für eine Schicht, je nach saugenden Oberfläche-Eigenschaften.

TROCKENZEIT: Das aufgetragene Produkt unterliegt der Auspolierung frühestens nach 15 bis 20 Minuten, aber spätestens in 1 Stunde nach dem Auftrag, weil sonst erschwert sich die Polierung erheblich. Die nächste Schicht kann nach 24 Stunden aufgetragen werden. Die endgültige Durchtrocknung erfolgt im Laufe von 24 bis 48 Stunden bei 20°C und rel. Feuchtigkeit 50-60%. Es ist nicht empfohlen, die bearbeitete Oberfläche im Laufe von 14 Tagen nach endgültiger Durchtrocknung des Auftrags erhöhten Belastungen und der Feuchtigkeit auszusetzen. Bei einer niedrigeren Temperatur und höheren rel. Feuchtigkeit verlängert sich die Trockenzeit angemessen. Beim Trocknen soll ein Frischluftzufuhr – durch Durchlüften und/oder Lüfter – sichergestellt werden, sonst verlangsamt sich die Trocknung, und ein charakteristischer Geruch an trocknenden Pflanzenölen über lange Zeit bleiben kann. Beim Auftrag auf das Holz mit dem hohen Gerbstoffgehalt – wie Eiche, Kastanie, Kirsche usw. – kann sich die Trockenzeit des Produktes verzögern.

VERARBEITUNG:

Oberfläche vorbereiten. Alten Folienanstrich entfernen, falls vorhanden. Die Oberfläche von Schmutz und Fett durch Waschen mit Seifenwasser reinigen, dann bis auf rel. Feuchtigkeit 14-15% trocknen lassen. Je nach Baumart und gewünschter Glätte ist die Holzoberfläche

unter Verwendung von Schmirgelpapier mit 100-220-er Körnung (im Durchschnitt empfiehlt sich mindestens 150-180-er Körnung) zu schleifen, dabei Schleifstaub gründlich entfernen.

 Die Produkte **ÖLIA NATURFARBEN** sind vollständig natürliche Zubereitungen ohne gefährliche chemische Zusätze, welche die Filmbildung auf Oberfläche der Zubereitung bei Lagerung verhindern. Aus diesem Grund kann sich auf dem Produkt bei seiner Lagerung eine Folie bilden, was übrigens die Produktgüte nicht beeinträchtigt. Hat sich auf dem Produkt eine Folie gebildet, entfernen Sie einfach diese Folie, ohne diese mit dem übrig gebliebenen guten Produkt zu mischen.

Auftrag. Die Oberfläche muss trocken sein, empfohlene Feuchtigkeit sollte max. 14-15% nicht überschreiten. Die Bearbeitung ist bei einer Temperatur von mindestens 15°C empfohlen. Das Produkt wird in 1 bis 2 Schichten (manchmal aber auch in 3 Schichten) aufgetragen. Das Produkt gründlich aufrühren und mit einer Walze, einem kurzhaarigen Pinsel, mit dem fuselfreiem Tuch aus Naturstoff, oder mit einem Gummispachtel/Gummilippe gleichmäßig in einer sehr dünnen Schicht auftragen, bzw. längs Holzfasern einreiben. Keine überschüssige Mengen auftragen. Frühestens nach 15-20 Minuten, aber spätestens nach 1 Stunde unterliegt die so bearbeitete Oberfläche der Auspolierung „nass auf nass“ mit einem weichen natürlichen Stoff – wie Leinen oder Baumwolle – oder mit dem Polierpad beige. Je später – aber nicht später als nach 1 Stunde – wird die Oberfläche poliert, desto höher ergibt sich der Glanz. Nach 24 Stunden kann die 2. Schicht im selben Verfahren aufgetragen werden. In der Regel reicht der Auftrag von 1 bis 2 Schichten aus. Beim Bedarf kann in demselben Verfahren auch die 3. Schicht aufgetragen werden. Die endgültige Durchtrocknung der Oberfläche dauert 24 Stunden. Es ist nicht empfohlen, die bearbeitete Oberfläche im Laufe von 14 Tagen nach endgültiger Durchtrocknung des Auftrags erhöhten Belastungen und der Feuchtigkeit auszusetzen.

 Nach Ablauf von 1 Stunde wird die Polierung erheblich erschwert, oder überhaupt gar nicht möglich.

 Beim Auftrag das Produkt nicht in Materialfugen, Vertiefungen o. ä. – wie Schrägen, Ausbrüche, Astlöcher, Innenwinkel, Spalten, Eindrücke etc. – laufen lassen, Produktüberschüsse sorgfältig entfernen. Sonst leidet die Anstrich-Qualität, und die Trockenzeit in diesen Bereichen verzögert sich erheblich.

 Zuvor Probeanstrich ausführen.

Über die Deckschicht darf frühestens in 3 Tagen zusätzlich eine Schicht von «Carnaubawachs für Hochglanz» Nr. 1090 aufgetragen werden.

Farbton. Der Zubereitung können Trockenpigmente in der Menge bis 30% hinzugefügt werden. Für gleichmäßige Einmischung empfiehlt es sich, das Pigment zunächst in einer kleineren Menge des Produktes «Fußboden-Hartwachsöl» aufzulösen, dann kann diese Menge besser mit dem übrig gebliebenen Produkt gemischt werden.

Pflege. Oberfläche mit dem feuchten Lappen wischen. Bei Verschmutzung mit Warmwasser unter Zusatz eines nicht abrasiven und nicht alkalihaltigen Spülmittel reinigen. Abgenutzte Oberflächen-Bereiche können mit einer Dünnschicht des Produktes aufgefrischt werden. Bei lokalen Schäden (Verschmutzungen) kann die Oberfläche mit feinkörnigem Schmirgelpapier (z. B. 240-er) geschliffen werden, dann kann auf die so bearbeitete Stelle das Produkt aufgetragen werden.

Um seidenartigen Glanz und frische Optik der Oberfläche besser zu erhalten, empfiehlt es sich für feuchte Reinigung die Lösung aus 10L Wasser unter dem Zusatz von 1-2 Esslöffel der Carnaubawachs-Emulsion Nr. 1090 pro 10 L Wasser zu verwenden.

Reinigung der Arbeitsgeräte. Das Werkzeug sofort nach Gebrauch mit Warmwasser unter Zusatz der Seife oder von Spülmittel reinigen, dann trocknen lassen.

ENTSORGUNG: Leere Gebinden gemäß örtlichen gesetzlichen Bestimmungen entsorgen. Trockene Produktreste dürfen zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden.

SICHERHEITSHINWEISE: Für Kinder unerreichbar lagern. Es ist verboten, flüssige Produktreste in die Kanalisation zu gießen. Nach Augenkontakt: Augen in großer Wassermenge spülen. Mit Produkt getränkte Arbeitsmaterialien wie z. B. Lappen, Schwämme, Kleider, Schleifstaub etc. luftdicht in Metallbehälter aufbewahren oder wässern und auf nicht brennbarem Untergrund ausgebreitet trocknen lassen – (Selbstentzündungsgefahr!). Danach darf dieses Material zusammen mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden.

 **Diese Zubereitung enthält nur vollständig natürliche Stoffe. Aus diesem Grund vergewissern Sie sich vor der Verwendung, dass Sie an keiner Allergie zu pflanzlichen Stoffen und Produkten der Bienenzucht leiden!**